



Änderungsantrag

der Fraktion DIE LINKE

Die europäische Betriebsräterichtlinie umsetzen!

Drucksache 17/ 593

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine zügige Umsetzung der Europäischen Betriebsräte-Richtlinie in nationales Recht einzusetzen, damit die neuen Vorgaben, die die Rechte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer deutlich stärken, in den schleswig-holsteinischen Unternehmen angewendet werden können.

Außerdem wird die Landesregierung aufgefordert sich dafür einzusetzen, dass bei der Umsetzung in nationales Recht folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Einen Unterlassungsanspruch vorsehen, um die Durchführung beteiligungswidriger Maßnahmen zu stoppen
- Die automatische Änderung von Altvereinbarungen über europäische Betriebsräte
- Die bisherige Deckelung der Geldstrafen bei 15.000 Euro bei Verstößen gegen die Richtlinie muss wegfallen

Begründung:

Nicht nur eine schnelle Umsetzung der Richtlinie, sondern auch das wie einer Umsetzung in nationales Recht ist entscheidend dafür, dass schleswig-holsteinische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von der neuen europäischen Betriebsräterichtlinie profitieren.

Björn Thoroé
und Fraktion